

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 1 von 8

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Acrylpolymeres

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e): Bauverglasung, Lichtwerbung, Möbel, Messebau, Displays, Dekoration, Industrielle Verwendung

Nicht empfohlene Verwendung(en): Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Evonik Industries AG
Werk Röhm Darmstadt
Produktsicherheit
Kirschenallee
64293 Darmstadt
Deutschland
+49 6151 18 01

E-Mail: cmda@evonik.com

Auskunftgebender Bereich
+49 6151 18 40 76

1.4. Notrufnummer

+49 6151 18 43 42

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Dieser Artikel ist nach GHS / CLP nicht eingestuft

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

entfällt

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

entfällt

Zusatzinformation Kennzeichnung

Aufgrund der uns bislang vorliegenden toxikologischen und ökotoxikologischen Erkenntnisse an analogen Produkten entfällt eine Kennzeichnung nach GHS.

Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Kennzeichnung gemäß Richtlinie
1999/45/EG

entfällt

Zusatzinformation Kennzeichnung

Aufgrund der uns bislang vorliegenden toxikologischen und ökotoxikologischen Erkenntnisse an analogen Produkten entfällt eine Kennzeichnung nach EG-Richtlinie 1999/45/EG.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 2 von 8

2.3. Sonstige Gefahren

keine bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Komponente	EINECS-Nr. REACH-Nr. CAS-Nr.	Gehalt	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie / Gefahrenhinweis
Acrylcopolymer	Polymer	100,0 %	entfällt

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Komponente	CAS-Nummer	Gefahrensymbol(e) / R-Sätze	Gehalt
Acrylcopolymer	Polymer		100,0 %

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Keine besondere Behandlung notwendig, da keine gesundheitliche Gefährdung durch Inhalation vorliegt.
Hautkontakt	Keine besondere Behandlung notwendig, da keine gesundheitliche Gefährdung vorliegt.
Augenkontakt	Bei mechanischer Reizung der Augen gründlich mit viel Wasser spülen und bei länger anhaltenden Reizungen Arzt aufsuchen. (möglich bei spanender Bearbeitung)
Verschlucken	Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können durch thermische Zersetzung teilweise brennbare, teilweise gesundheitsschädliche, die Augen und Atmungsorgane reizende Gase und Dämpfe entstehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 3 von 8

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Unbrauchbare Reste aufkehren und entsorgen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung

Staubbildung vermeiden. Bei thermoplastischer Verarbeitung entstehen, technisch nicht vermeidbar, Dämpfe der unter Pkt. 10 genannten Zersetzungsprodukte (Einhaltung der MAK-Werte). Bei thermischer Verarbeitung und/oder spanender Bearbeitung sind Absaugmaßnahmen an den Verarbeitungsmaschinen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Im Brandfall gefährdetes Produkt mit Wasser kühlen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung: trocken.

7.3. Spezifische Endanwendungen

keine

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

siehe Abschnitt 8.2.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachungs- und Beobachtungsverfahren siehe z.B. "Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen", Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und "NIOSH Manual of Analytical Methods", National Institute for Occupational Safety and Health

Hygienemaßnahmen

Die berufstüblichen Hygienemaßnahmen einhalten.

Atemschutz

nicht erforderlich bei normaler Handhabung, bei spanender Bearbeitung kann Staubmaske erforderlich werden

Handschutz

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken nach EN 388

Allgemeine Hinweise

Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuh-Typ ausgewählt werden.

Augenschutz

Schutzbrille bei spanender Bearbeitung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 4 von 8

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Platten
Farbe	transparent
Geruch	geruchlos
Erweichungstemperatur	ca. 100 °C
Siedetemperatur	nicht anwendbar
Flammpunkt	> 250 °C (ASTM D 1929-68)
Zündtemperatur	> 400 °C (ASTM D 1929-68)
Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Dampfdruck	nicht anwendbar
Dichte	ca. 1,20 g/cm ³ (20 °C)
Schüttdichte	nicht bestimmt
Relative Dampfdichte bezogen auf Luft	nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit	unlöslich
Löslichkeit (qualitativ)	in z.B. Estern, Ketonen und chlorierten Kohlenwasserstoffen: gut löslich
pH-Wert	nicht anwendbar
n-Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	nicht anwendbar
Viskosität (dynamisch)	nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

siehe Abschnitt 10.2.

10.2. Chemische Stabilität

Diese Substanz wird unter den vorschriftsmäßigen Bedingungen der Lagerung, Versand und/oder Gebrauch als stabil angesehen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperatur. Depolymerisation beginnt bei 250 °C

10.5. Unverträgliche Materialien

Normalerweise keine zu erwarten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 5 von 8

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikokinetik, Metabolismus und Verteilung	Die Substanz ist praktisch nicht bioverfügbar (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Akute orale Toxizität	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Ätzung / Reizung der Haut	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Schwere Augenschäden/Augenreizung	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Aspirationsgefahr	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Beurteilung Mutagenität	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Karzinogenität	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Reproduktionstoxizität / Teratogenität	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Beurteilung der Gefährlichkeit für die menschliche Gesundheit	CMR: nein Keine spezifischen Testdaten vorhanden (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Keine spezifischen Testdaten vorhanden Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 6 von 8

Allgemeine Angaben

Das Produkt wurde toxikologisch nicht geprüft.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den uns vorliegenden Untersuchungen an vergleichbaren Produkten und Erfahrungen aus der Praxis keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Die im Produkt enthaltenen Feinanteile können zu mechanischen Reizungen von Haut, Augen und Schleimhäuten führen.

Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt sowie Einatmen von Produktstäuben/-aerosolen sind zu vermeiden.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend

Keine spezifischen Testdaten vorhanden
Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
(Struktur-Wirkungs-Beziehungen)
(Analogie)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine spezifischen Testdaten vorhanden
Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
(Struktur-Wirkungs-Beziehungen)
(Analogie)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Keine spezifischen Testdaten vorhanden
Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
(Struktur-Wirkungs-Beziehungen)
(Analogie)

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität

Keine spezifischen Testdaten vorhanden
Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
(Struktur-Wirkungs-Beziehungen)
(Analogie)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nein
vPvB: nein

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Angaben

Das Produkt wurde ökotoxikologisch nicht geprüft. Aufgrund der Konsistenz sowie der geringen Wasserlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich. Untersuchungen an Produkten ähnlicher Zusammensetzung bestätigen diese Annahme. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Der Abfall ist nicht gefährlich. Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

EWC-Abfallschlüssel

07 02 13

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern - Kunststoffabfälle

Bitte Abfallschlüsselnummer nach Herkunftsbereich in Ihrem Betrieb prüfen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 7 von 8

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer

siehe Abschnitt 14.2.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport ADR/GGVSEB

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Landtransport RID/GGVSEB

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschifftransport ADN/GGVSEB

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport ICAO/IATA

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen

siehe Abschnitt 14.2.

14.4. Verpackungsgruppe

siehe Abschnitt 14.2.

14.5. Umweltgefahren

wenn nicht in 14.2 genannt, dann nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitt 14.2.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Beförderungszulassung siehe Vorschriften

15. VORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft	ohne
Wassergefährdungsklasse	nwg (VwVwS, Anhang 1)

Registrierstatus

REACH (EU)	Vorregistriert, registriert oder ausgenommen
TSCA (USA)	gelistet oder ausgenommen
DSL (CDN)	gelistet oder ausgenommen
AICS (AUS)	gelistet oder ausgenommen
METI (J)	gelistet oder ausgenommen
ECL (KOR)	gelistet oder ausgenommen
PICCS (RP)	gelistet oder ausgenommen
IECSC (CN)	gelistet oder ausgenommen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Stand: 07.03.2012

Version: 1.0



PLEXIGLAS® - Platten/Stäbe/Rohre

Seite 8 von 8

HSNO (NZ)

gelistet oder ausgenommen

16. SONSTIGE ANGABEN

Sonstige Angaben

Keine

Quellenangaben

Einschlägige Handbücher und Publikationen

Eigene Untersuchungen

Eigene toxikologische und ökotoxikologische Studien

Toxikologische und ökotoxikologische Studien anderer Hersteller

SIAR

OECD-SIDS

RTK public files

Die mit **||** markierten Stellen wurden gegenüber der letzten Version geändert.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Druckdatum : 23.05.2012